

Germany-Hanover: Boring machinery
OJ S 186/2023 27/09/2023
Contract award notice
Supplies

Legal Basis:

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: Bundesanstalt für Geowissenschaften und Rohstoffe

Postal address: Stilleweg 2

Town: Hannover

NUTS code: DE929 Region Hannover

Postal code: 30655

Country: Germany

E-mail: monika.bode@bgr.de

Internet address(es):

Main address: <https://www.bgr.bund.de>

I.4. Type of the contracting authority

Ministry or any other national or federal authority, including their regional or local subdivisions

I.5. Main activity

General public services

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement**II.1.1. Title**

Lieferung eines mobiles Bohr- und Sondiergeräts mit Zubehör inkl. Nachweis der Nachweis der Funktionsfähigkeit und Einweisung des Bedienpersonals des Auftraggebers

Reference number: 100-10116570

II.1.2. Main CPV code

43124000 Boring machinery

II.1.3. Type of contract

Supplies

II.1.4. Short description

Lieferung eines mobiles Bohr- und Sondiergeräts mit Zubehör inkl. Nachweis der Nachweis der Funktionsfähigkeit und Einweisung des Bedienpersonals des Auftraggebers

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.1.7. Total value of the procurement

Value excluding VAT: 167 739,16 EUR

II.2. Description

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE402 Cottbus, Kreisfreie Stadt

Main site or place of performance: Bundesanstalt für Geowissenschaften und Rohstoffe
Dienstbereich Cottbus (FEZB) Gaglower Straße 17/18 03048 Cottbus

II.2.4. Description of the procurement

Die Bundesanstalt für Geowissenschaften und Rohstoffe (BGR) benötigt für den Fachbereich B2.5 Forschungs- und Entwicklungszentrum Bergbaufolgen (FEZB) am Standort Cottbus ein mobiles Bohr- und Sondiergerät zum Abteufen von geotechnischen Aufschlussbohrungen mittels verschiedener Bohrverfahren, zur Gewinnung ungestörter/gestörter und tiefenorientierter Bodenproben in bindigen und nichtbindigen Böden (Lockergestein). Zur Gewinnung von tiefenorientierten/ungestörten Grundwasserproben, Aufschluss der Grundwasserverhältnisse (Horizonte), insito Messungen von Grundwasserleitern mittels Bohrloch/nichtinvasive Verfahren und das Herstellen von Grundwassermessstellen (GWM). Des Weiteren sollen geophysikalische Messungen im Bohrloch (verrohrt und unverrohrt) durchgeführt werden und diverser Messinstrumente für Dauerbeobachtungszwecke (hydrogeologische und hydrochemische Messungen) eingebracht werden.

Das Abteufen der Bohrungen sollte mittels Trockenbohrverfahren (drehend, schlagend, rammend), verrohrt und unverrohrt durchgeführt werden. Ebenfalls werden drückende Bohrverfahren (Direct Push) und Sondierungen (Rammsondierung, Rammkernsondierungen, SPT etc.), sowie schwere (DPH) und superschwere (DPSH) Rammsondierungen benötigt. Die zu erwartenden Endteufen liegen bei -20,00 m u. GOK, je nach Bodenbeschaffenheit und eingesetztem Bohrverfahren/Bohrwerkzeug.

Es werden Bohrlochdurchmesser bis max. 219 mm (verrohrt/unverrohrt) benötigt und ein gewinnbarer Probendurchmesser bis max. 80 mm per Linerentnahme oder offenes Entnahmegesetz angestrebt. Bei nicht- oder wenig invasive Verfahren (Direct Push) sollte der Durchmesser bis zu Ø 40 mm betragen.

II.2.5. Award criteria

Price

II.2.11. Information about options

Options: no

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Open procedure

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: no

IV.2. Administrative information

IV.2.1. Previous publication concerning this procedure

Notice number in the OJ S: [2023/S 115-355605](#)

IV.2.8. Information about termination of dynamic purchasing system

IV.2.9. Information about termination of call for competition in the form of a prior information notice

Section V: Award of contract

Contract No: 100-10116570

Title:

Lieferung eines mobiles Bohr- und Sondiergeräts mit Zubehör inkl. Nachweis der Nachweis der Funktionsfähigkeit und Einweisung des Bedienpersonals des Auftraggebers

A contract/lot is awarded: yes

V.2. Award of contract

V.2.1. Date of conclusion of the contract

22/09/2023

V.2.2. Information about tenders

Number of tenders received: 1

Number of tenders received from SMEs: 1

Number of tenders received from tenderers from other EU Member States: 0

Number of tenders received from tenderers from non-EU Member States: 0

Number of tenders received by electronic means: 1

The contract has been awarded to a group of economic operators: no

V.2.3. Name and address of the contractor

Official name: Nordmeyer GEOTOOL GmbH

Postal address: Weststraße 6

Town: Werneuchen

NUTS code: DE405 Barnim

Postal code: 16356

Country: Germany

The contractor is an SME: yes

V.2.4. Information on value of the contract/lot

Total value of the contract/lot: 167 739,16 EUR

V.2.5. Information about subcontracting

Section VI: Complementary information

VI.3. Additional information

Sonstige vorzulegende Nachweise, Unterlagen und Angaben

Des Weiteren sind die nachfolgend genannten Unterlagen und Angaben vorzulegen. Der Bieter muss diese mit der Angebotsabgabe vorlegen.

1. Formular „Eigenerklärung Preisrecht VO PR Nr. 30/53“

Der den Vergabeunterlagen beigelegte Vordruck „Eigenerklärung Preisrecht VO PR Nr. 30/53“ ist zu unterschreiben und dem Angebot beizufügen.

2. Angaben zum Energieverbrauch

Mit seinem Angebot hat der Bieter Unterlagen vorzulegen in denen der Energieverbrauch der angebotenen Geräte genannt wird.

3. Formular „Checkliste und Erklärung des Bieters zu den geforderten Nachweisen und Angaben“

Den Vergabeunterlagen liegt ein Formular „Checkliste und Erklärung des Bieters zu den geforderten Nachweisen und Angaben“ an. Diese Tabelle ist vollständig auszufüllen und dem Angebot beizufügen.

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Vergabekammer des Bundes

Postal address: Villemombler Str. 76

Town: Bonn

Postal code: 53123

Country: Germany

E-mail: vk@bundeskartellamt.bund.de

Telephone: +49 228-94990

Internet address: <https://www.bundeskartellamt.de>

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

Unternehmen haben einen Anspruch auf Einhaltung der bieter- und bewerberschützenden Bestimmungen über das Vergabeverfahren gegenüber dem öffentlichen Auftraggeber, Bundesrepublik Deutschland, vertreten durch Bundesanstalt für Geowissenschaften und Rohstoffe (BGR). Sieht sich ein am Auftrag interessiertes Unternehmen durch Nichtbeachtung von Vergabevorschriften in seinen Rechten verletzt, ist der Verstoß innerhalb einer

Frist von zehn Kalendertagen gegenüber der BGR zu rügen (§ 160 Abs. 3 S. 1 Nr. 1 Gesetz gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB)). Verstöße, die aufgrund der Bekanntmachung oder der Vergabeunterlagen erkennbar sind, müssen spätestens bis zu der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder Angebotsabgabe gegenüber der BGR gerügt werden (§ 160 Abs. 3 S. 1 Nr. 2 und 3 GWB).

Teilt die BGR dem Unternehmen mit, seiner Rüge nicht abhelfen zu wollen, so besteht die Möglichkeit, innerhalb von 15 Tagen nach Eingang der Mitteilung einen Antrag auf Nachprüfung bei der Vergabekammer zu stellen (§ 160 Abs. 3 S. 1 Nr. 4 GWB).

Bieter, deren Angebote für den Zuschlag nicht berücksichtigt werden sollen, werden vor dem Zuschlag gemäß § 134 Abs. 1 GWB darüber informiert. Ein

Vertrag darf erst 15 Kalendertage nach Absendung dieser Information durch die BGR geschlossen werden; bei Übermittlung per Fax oder auf elektronischem Wege beträgt diese Frist zehn Kalendertage. Sie beginnt am Tag nach Absendung der Information durch die BGR.

VI.5. Date of dispatch of this notice

22/09/2023